

Marktgemeinde Hilders
Ordnungsamt-Straßenverkehr
Kirchstr. 2 – 6
36115 Hilders

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen/Verkehrsverboten gemäß § 46 Abs. 1 Nr.11

1. Antragsteller

Firma/Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
E-Mail	Telefonnummer/Faxnummer

2. Ausnahmegenehmigung zum Befahren der / des

Straße, Platz, Weg

3. Die Ausnahmegenehmigung soll gelten

am _____ von-bis _____ (Uhrzeit)

von _____ bis _____ (Datum)

4. Für folgende Fahrzeuge wird die Ausnahmegenehmigung für eine Gebühr von 10 €/KFZ beantragt:

1. Kennzeichen	Fahrzeugart	2. Kennzeichen	Fahrzeugart
3. Kennzeichen	Fahrzeugart	4. Kennzeichen	Fahrzeugart

5. Begründung, warum die Ausnahmegenehmigung benötigt wird: _____

6. Öffnen des Pollers

Informationen zum Öffnen des Pollers erhalten Sie im Bescheid.

7. Alle Schäden, Unfälle und Schadensersatzansprüche Dritter, die sich bei Inanspruchnahme der Ausnahmegenehmigung ergeben können, gehen zu Lasten des Erlaubnisnehmers. Die Haftpflicht gegenüber der Gemeinde Hilders, dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast sowie dem Verkehrssicherungspflichtigen ist in vollem Umfang zu übernehmen.

Es ist mir bekannt, dass auf Feldwegen bei witterungsbedingten Hindernissen (Schnee, Pfützen, Steine usw.) die Fahrweise entsprechend angepasst werden müssen und keine Schadensersatzansprüche an die Gemeinde gestellt werden können.

Ich versichere, dass ich von der Ausnahmegenehmigung nur Gebrauch machen werde, wenn die Antragsgründe vorliegen. Mir ist bekannt, dass die Genehmigung im Falle eines Missbrauchs unverzüglich widerrufen wird.

Ort, Datum

Unterschrift